

Pilotprojekt „Ecotriis“ für stark versiegelte Plätze

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der NEOS stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 15. September 2026 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, den Einsatz sogenannter „Ecotriis“ (<https://ecotrii.de/>) auf stark versiegelten Plätzen in Margareten zu prüfen. Dabei handelt es sich um begrünte, baumähnliche Beschattungselemente, die insbesondere dort eingesetzt werden können, wo natürliche Baumpflanzungen aufgrund unterirdischer Einbauten oder fehlenden Wurzelraums nicht möglich sind. Als mögliche Pilotstandorte soll insbesondere der Siebenbrunnenplatz, Wiedner Hauptstraße und die noch nicht umgebauten Teile der Reinprechtsdorfer Straße geprüft werden, an den Stellen, an denen eine Begrünung aufgrund des U-Bahnbaus oder USTRBA nicht möglich ist.

Begründung

Natürliche Bäume sollen bei der Begrünung und Beschattung des öffentlichen Raumes weiterhin Vorrang haben. An manchen Standorten sind Baumpflanzungen aufgrund der baulichen Gegebenheiten jedoch nicht oder nur eingeschränkt möglich. Ecotriis verbinden Beschattung mit lebender Begrünung und Verdunstungskühlung und können damit eine innovative Ergänzung für stark versiegelte Plätze darstellen. Ein Pilotprojekt soll zeigen, ob sich dieses Konzept auch für Margareten eignet und einen Beitrag zu Hitzeschutz und höherer Aufenthaltsqualität leisten kann.

Anhang



BRⁱⁿ Sarah Mayer

BR Markus Österreicher

BRⁱⁿ Lisa Kern